

Kay, sportlicher Leiter
MC Post Leipzig e.V.



EHRENAMT im Sportverein bedeutet

Erlebnisse schaffen

Der Stadtssportbund Leipzig e.V. unterstützt das Ehrenamt im Sport.
Mehr Informationen unter: www.ssb-leipzig.de

Diese Maßnahme wird gefördert durch
Mittel der Landeshauptstadt Leipzig aus dem
Städtischen Landjugendbeschäftigungsfonds

ÜBER KAY

Jahrgang: 1971
Beruf: Ingenieur

MC Post Leipzig e.V.
sportl. Leiter, Vereinsvorstand
zeitl. Aufwand: 20 h pro Woche

MC Post Leipzig e.V. ist ein
Einspartenverein mit circa 60
Mitgliedern und einer eigenen
Sportstätte- dem Motodrom. Es
wird sowohl Breitensportlich als
auch Leistungssportlich trainert.

<https://mc-post-leipzig.jimdo.com/>



Wie bist du zu deinem Ehrenamt gekommen?

Ich habe mich schon in meiner Kindheit für Fahrzeuge interessiert. Neben meiner Begeisterung für Fahrräder und Motorräder habe ich selbst angefangen, an ihnen zu schrauben. Folgerichtig habe ich in Zwickau Kraftfahrzeugtechnik studiert. Mein Kindheitstraum ist es allerdings schon immer, Rennfahrer zu sein. Da Motorsport an sich aber ein recht preisintensives Hobby ist, konnte ich mir meine erste eigene Maschine erst nach dem Studium leisten. Damals habe ich mir dann eine EM im Super-Motorennen in Großenhain angeschaut und fand das so genial, dass ich es selbst ausprobieren wollte. Im Anschluss bin ich dann selbst fast 10 Jahre Super-Motorennen in der Amateurklasse gefahren, was mich sehr geprägt hat. Als Mitglied bin ich im Jahr 2011 dem MC Post Leipzig e.V. beigetreten, um einfach mit meinem Rennmotorrad aus Freude am Sport trainieren zu können. Mittlerweile bin ich im Vereinsvorstand tätig.

Warum engagierst du dich in deinem Sportverein? Was ist deine Motivation?

Ich bin selbst absolut motorsportbegeistert. Und ich erinnere mich an Peter Werner damals, der mit seinen 82 Jahren noch seine Runden mit seinem Motorrad im Motodrom gedreht hat und hinterher diese Leuchten in den Augen hatte. Die Kinder jetzt haben dasselbe Gefühl und denselben Ausdruck im Gesicht, wenn sie gefahren sind. Wenn sich niemand engagiert, dann gibt es viel weniger von diesem Erlebnissen. Ich möchte meinen Verein am Leben halten und noch etwas bewegen. Bei uns hier werden Generationen verbunden-das ist große Klasse! Mir ist der Sport wichtig und menschlich gesehen ist mir das Zusammenkommen und -leben besonders wichtig. Die Freude am Sport bei meinen Mitmenschen zu sehen, erfüllt mich jedes Mal aufs Neue mit Motivation, diese Tätigkeit in diesem Umfang auszuüben.

DANKE KAY